

0 Einleitung

OMNIS Studio® als Hauptakteur, in Buchform, und in deutsch

Der Autor von „Die Individualität liegt in den Daten“ zeigt anhand der Programmierung eines Datenbank-Bewertungstools mit OMNIS Studio® die gängigen Entwicklungsschritte normaler Applikationen (ohne WebClient). 400 Screen-Shots dokumentieren detailliert die Vorgehensweise. Sie können einem Kollegen über die Schultern schauen, der Text vermittelt erläuternde Infos. Nach dem Durcharbeiten des Buches haben Sie darüberhinaus ein Tool zur Verfügung, welches Ihnen ermöglicht, eigene (über Ihr Omnis-SQL ansprechbare) Datenbanken zu überblicken, zu bewerten und entsprechend zu verbessern - und haben viele Befehle in voller Aktion erlebt.

Als Werkzeug zur Erstellung dieses Tools wurde OMNIS Studio® gewählt, womit genial leicht und intuitiv programmiert werden kann. Und da die Layout-Gestaltung mit OMNIS Studio® eine leichte Übung ist, hat sich hier der Autor zurückgehalten und überlässt die Ausgestaltung Ihnen, dem Leser. Eine zeitlich eingeschränkte Vollversion von OMNIS Studio® ist von www.omnis-software.com herunterladbar bzw. bestellbar.

Das Buch richtet sich an Sie, an Anwender, denen Begriffe wie SQL oder Drucklayouts nicht unbekannt sind, und die professionell an Programmierung herangehen. Es nimmt Sie an der Hand wie ein netter Kollege mittels learning by doing - ABER mit den Erklärungen, warum etwas nicht klappen kann oder auch nicht geklappt hat.

Auf der beigelegten CD befindet sich das komplett verlinkte Buch im pdf-Format (in hoher Auflösung) sowie der fertige 4fF-Analyzer, dessen Syntax bereits gemäß der in Kap. 8.2 Apple Macintosh-Anpassung erwähnten Änderungen überarbeitet wurde.

Kapitel 1
erläutert, was das Buch erreichen will und für wen es geschrieben wurde.

Kapitel 2
Erstellung und Verwendung von Dateien, dem Skelett der Applikation.

Kapitel 3
Fensterbearbeitung: Suchen und Verwalten von Datensätzen.

Kapitel 4
Navigator: dient zur Arbeitskontrolle und Übersicht.

Kapitel 5
Druck: die Gestaltung und Bearbeitung von Drucken, wie bringe ich meine Analyse zu Papier?

Kapitel 6
Arbeitsabläufe zur Verfügung stellen; Tests, Tests und nochmals Tests - und dann die Fehlerbearbeitung.

Kapitel 7
gibt eine kurze Übersicht über die Arbeitsweise des 4fF-Analyzers, sowie den Einsatz von „Working Concepts“, etwa mit „laufende Prototypen“ zu übersetzen.

Kapitel 8

die Möglichkeiten für Sprachenwechsel on the fly, weist auf erkannte Unterschiede in OMNIS Studio 3.0 hin und,

ACHTUNG Macianer,

zeigt wo sich die Mac-Version exakter an die Syntax hält. Da der 4F-Analyzer mit der Windows-Version erstellt wurde, tauchten die Probleme erst beim Test auf. Hier sind dann die notwendigen Änderungen gegenüber den ScreenShots und Beschreibungen im Buch aufgeführt. Die Applikation auf der CD ist selbstverständlich bereits überarbeitet.

Kapitel 9

enthält das Verzeichnis der 400 ScreenShots.

Kapitel 10 und 11

listen die **ALLGEMEINEN NAMEN** = Namen von Verfahren und Tools, sowie die **Funktions-Namen** = Ausführbarer Code von OMNIS Studio auf (typografisch gekennzeichnet).

Kapitel 12 ist eine Auflistung von Querverweisen zu Programmier-Tipps, kleinen Arbeitserleichterungen aus dem alltäglichen Programmiererdasein.

Bitte beachten:

Das Inhaltsverzeichnis, die Listen in den Kapiteln 9 bis 12 und alle Querverweise sind verlinkt, sodaß Sie im Acrobat Reader® nach Lust und Laune navigieren können.